

Bayerische Rundschau, Kulmbach

Ökolandbau i.V.m. Bayern + Öko-Erlebnistage
i.V.m. Bayern + Demeter i.V.m. Bayern + Bioland i.V.m.

Mittwoch 15.09.2010
Tageszeitung
erscheint: täglich

Auflage verbreitet: 15.188
Anzeigenäquivalent:

Naturerlebnis für alle

Tennach – Hoffest beim „Rangabauer“ – das bedeutet nicht einfach nur, Essen und Trinken und kulinarische Bioprodukte zu genießen. Das heißt auch: Natur erleben, und zwar mit der ganzen Familie. So waren vor allem die Kinder mit Eifer bei der Sache, als es darum ging, auf dem großen Acker Kartoffeln wie früher zu ernten. Hinterher wurde aus den schönsten Exemplaren ein Kartoffelkönig gebastelt, auf der Spielwiese gegen die Torwand geschossen, auf der Strohburg herumgetobt, und beim Flohmarkt das eine oder andere Schnäppchen gesucht.

Und wo bereits zum 10. Mal Öko-Erlebnistage stattfinden, nehmen auch gleich gesinnte Gruppierungen die Gelegenheit

wahr, um auf ihre Aktivitäten aufmerksam zu machen: Der Landesbund für Vogelschutz, der in seinem Info-Mobil Nist- und Unterkunftshilfen für Vögel und Insekten zeigte, oder die Arbeitsgemeinschaft „Gentechnikfreies Thurnauer Land“. Herta Hämmer und ihre Mitstreiter wollen die Menschen über die von Politik und Konzernen gern verschwiegenen Gefahren informieren und sie für dieses wichtige Thema sensibilisieren. Dafür würden sie sich gern etwas mehr Initiative und Hilfe seitens des Landkreises Kulmbach wünschen, analog dem Landkreis Bayreuth, der das „Bündnis gegen AGRO-Gentechnik in der Region Bayreuth“ tatkräftig unterstützt. *hd*



„Rangabauer“ Dietrich Eschenbacher (Dritter von links) hatte zu seinem Hoffest auch „Gentechnikfreies Thurnauer Land“ und den Landesbund für Vogelschutz eingeladen, die bei dem „Hoffest“ in Tennach mit Info-Ständen auf sich aufmerksam machten. Im Vordergrund Luca Eschenbacher für seine Flohmarkt-Artikel wartet.